

INHALT

A. Einleitung	7
Lage und Begrenzung des Untersuchungsgebietes	8
B. Die physischen Grundlagen	12
1. Die Oberflächenformen	12
2. Geologie	15
3. Böden	17
4. Klima	18
C. Die Siedlungslandschaft am Ende des Dreißigjährigen Krieges	22
D. Das Agrar- und Sozialgefüge der Siedlungen im 17. und 18. Jahrhundert	25
I. Gesamtgebiet	25
1. Die Güterteilungen	25
II. Sinngrund	30
1. Das Wildfelderproblem	30
2. Wirtschaftsflächen und Formen des Anbaus	37
III. Schondraland	52
1. Die grundherrlichen „Vererbungen“	52
2. Die Hutweidenkultivierungen	54
3. Wirtschaftsflächen und Anbau	58
E. Die Entwicklung im 19. Jahrhundert	63
I. Die Entwicklung im Sinngrund	63
1. Abschluß des Entwicklungsprozesses auf dem Wildland	63
2. Höhepunkt und Überwindung der Extensivwirtschaft	66
3. Die Wiesenbewässerung	72
4. Reorganisation der Waldwirtschaft	75
II. Die Entwicklung im Schondraland	76
1. Betriebsbildung und Bevölkerungsentwicklung	76
2. Wirtschaftsflächen und Wirtschaftsformen	78
F. Das Siedlungsgefüge der Gegenwart	81
I. Die unterschiedliche Sozialstruktur der Dörfer als Ausdruck der differen-	
zierten Siedlungsentwicklung	81
II. Wirtschaftsflächen und -formen im Sinngrund	84
1. Ackerland	84
2. Grünland	89
3. Wald	91
III. Wirtschaftsflächen und -formen im Schondraland	95
1. Ackerland	95
2. Grünland	104
3. Wald	105
G. Die Morphologie der Siedlungen und ihre Genese	107
I. Die Flurformen	107
1. Typologie	108
2. Verbreitung der Flurformen	111
3. Die Siedlungsentwicklung im Spiegel der Flurformen	113
II. Die Ortsformen	131
H. Schlußbetrachtung	138
Anhang	141
Literatur- und Quellennachweis	143